

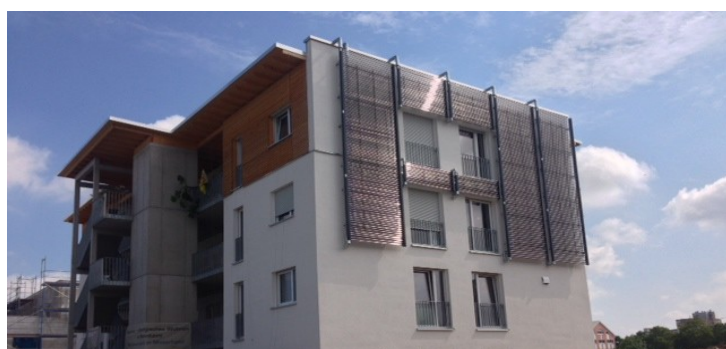
Mehrfamilienhäuser sicher, ökologisch und günstig beheizen

Mehrfamilienhäuser werden heute nach hohen Wärmeschutz-Standards errichtet bzw. Bestandsgebäude entsprechend saniert. Dies führt dazu, dass der Anteil an der Trinkwarmwasserbereitung gegenüber dem Heizwärmebedarf deutlich steigt. Gleichzeitig werden in modernen Mehrfamilienhäusern Flächenheizungen bzw. Niedertemperatur-Heizkörper eingesetzt. Dies sind optimale Voraussetzungen für den wirtschaftlichen Einsatz solarthermischer Anlagen in Mehrfamilienhäusern. Diese unterstützen die Trinkwarmwasserbereitung und Beheizung des Gebäudes und können auf wirtschaftliche Weise bis zu 50% des gesamten Wärmebedarfs abdecken. Gleichzeitig werden die Anforderungen der EnEV und des EEWärmeG erfüllt, auch bei Kombination mit Gas- oder Ölbrennwertkesseln. Die Bewohner freuen sich über die auf dem eigenen Dach erzeugte Wärme und die Wertsteigerung ihres Objekts. Die komplette Heizungsanlage kann auch im Contracting realisiert werden.

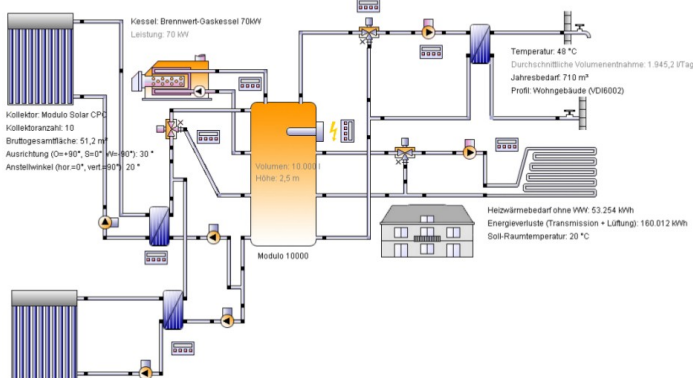
Beispiel	MFH Neustadt
MFH	Beheizte Wohnfläche: 2.500 m ² Anzahl Wohnungen: 20 Spez. Heizwärmebedarf: 21 kWh/m ² a TWW-Bedarf: 12,5 kWh/m ² a Flächenheizung (VL/RL): 35°C / 28°C
Heizung	Gas-Brennwertkessel: 75 kW
Solaranlage	Installierte Fläche: 100 m ² Kollektor: Heatpipe Vakuumröhrenkollektor Installationsart: Aufdach Modulo Wärmespeicher: 10.000 Liter Jährlicher Solarertrag: 33.000 kWh Solarer Deckungsgrad: 40%
Wirtschaftlichkeit	Investition: 64.000 EUR Förderung: 30.000 EUR CO ₂ Einsparung: 7.900 kg/a Solare Wärmegesteh.kosten: 2,2 ct/kWh Wärmegestehungskosten ges: 4,8 ct/kWh



200 m² Solaranlage auf MFH mit 100 WE auf Flachdach



75 m² Solaranlage auf MFH mit 20 WE an der Fassade



Anlagenschema für MFH mit mehreren Kollektorfeldern

Technik: Die von enersolve eingesetzten Solarkollektoren können flexibel auf Flach- und Schrägdächern und an Fassaden ästhetisch und ohne Eingriffe in die Statik des Gebäudes integriert werden. Sie sind sicher vor Stagnation und bieten 20 Jahre garantierten Ertrag.

Monitoring: Die Anlage wird im Betrieb kontinuierlich überwacht. Anhand des Datenmonitorings ist es möglich zu jedem Zeitpunkt Temperaturen, Volumenströme und Ertragsdaten der Anlage einzusehen und die Anlage aus der Ferne zu warten.

Contracting: Wir bieten darüber hinaus auch Wärmeliefer-Contracting und Wartungsverträge zu diesem Anlagentyp an.